

## Spieler-Roulett gegen Düsseldorf



In der Vorsaison leitete Dynamo beim 1:1 in Düsseldorf die sportliche Wende ein. FOTO: DEHLI-NEWS

### Nachrichten

#### Furioses Ende

**FUSSBALL** - Oberligist Budissa Bautzen feierte beim 2:1 in Meuselwitz den ersten Auswärtssieg unter Trainer Steffen Hammermüller. Furioses Ende: Der Meuselwitzer Ausgleich und das Siegtor durch Nuhs fielen in der Nachspielzeit.

#### Favorit geschlagen

**BASKETBALL** - Die Dresden Titans gewannen beim Regionalliga-Dritten Gotha überraschend mit 86:85, bleiben Zehnter.

#### Von jedem was

**HANDBALL** - Riesas Elbehexen waren in der Regionalliga beim 23:29 gegen Spitzenreiter Sindelfingen chancenlos. Der HCS Neustadt spielte bei Nürnberg II 21:21. Männer: Lok Pirna - HC Erlangen 26:23.

#### Zwei Pleiten

**VOLLEYBALL** - Die Zweitliga-Mädels vom VCO Dresden unterlagen Vilsbiburg II mit 0:3, bleiben Vorletzter. Die VC-Männer (6.) wurden beim Vierten Kriftel ebenfalls mit 0:3 weggeschmettert.

# Bringt Fortuna wieder Glück?

Von TIM SCHLEGEL  
**Das wird ein ganz harter Brocken! Nach zwei Pleiten in Folge muss Dynamo am Mittwoch (18.30 Uhr) bei Spitzenreiter Fortuna Düsseldorf ran.**

Aber das macht dann

doch irgendwie Hoffnung: In der vergangenen Saison fuhren die Dresdner auch nach zwei Niederlagen als krasser Außenseiter an den Rhein. Dort holten sie beim 1:1 nicht nur einen Punkt, sondern legten

danach eine tolle Serie hin (nur eine Niederlage aus den folgenden sieben Spielen).

**Bringt Fortuna wieder Glück?**

„Das ist gar nicht so unwahrscheinlich“, glaubt Martin Stocklasa (28). Der

Kapitän erklärt warum: „Wir können ohne großen Druck ins Spiel gehen, haben beim Spitzenreiter nichts zu verlieren. Dazu noch in einem tollen Stadion und gegen Ex-Trainer Norbert Meier. Mehr Motivation geht nicht.“

**Trainer Ede Geyer will das Glück mit einem Spieler-Roulett erzwingen.**

Mindestens drei Veränderungen wird es geben! Tomas Votava gibt für Thomas Hübener (10. Gelbe) sein Comeback

in der Innenverteidigung. Sebastian Pelzer kehrt als Linksverteidiger zurück. Und Ronny Nikol soll für Igor Bendovskiy (Gelb/Rot) über den linken Flügel Betrieb machen.



**Dynamo notiert**  
Von TIM SCHLEGEL

#### Premiere

Dynamo fährt morgen erstmals mit der Bahn zum Spiel nach Düsseldorf.

#### Trainingsfrei

Zuckerbrot und Peitschel: Trainer Eduard Geyer gab den Kickern gestern trainingsfrei. Als „Gegenleistung“ musste die Mannschaft am Samstag zweieinhalb Stunden am Stück ran.

#### Heimsieg

Dynamos „Zweite“ hat mit Kapitän Christian Hauser in der Landesliga gegen den SV Bannewitz 4:2 gewonnen. Beim SVB kickten die Spieler-Söhne Steffen Dörner und Stefan Minge mit.

## Nach 11:1 jetzt gegen Kaufbeuren

Die Dresdner Eislöwen haben sich gestern für den Kampf um den Zweitliga-Aufstieg eingeschossen, überrannten Erfurt im letzten Hauptrundenspiel der Oberliga mit 11:1 (4:0, 4:1, 3:0). Donnerstag beginnen die Play-offs. Die Löwen empfangen Kaufbeuren. Wer zuerst vier Spiele gewinnt, steht im Halbfinale.

Die Lausitzer Füchse aus Weißwasser verloren in Heilbronn 1:2 (0:1, 1:0, 0:1). Der Zweitligist beendet die Hauptrunde als Vorletzter, spielt wie im Vorjahr gegen den Abstieg. Gegner in den Play-downs ist Bremerhaven.

Kevin Gardner gelang gegen Erfurt im letzten Drittel ein lupenreiner Hattrick



FOTO: ROEHNER

## DSC feiert Platz drei in der Türkei Aber Corina steht vorm Absprung

Die DSC-Damen haben im türkischen Bursa mit Platz drei im europäischen Challenge Cup den größten internationalen Erfolg der Vereinsgeschichte gefeiert.

Nach dem 0:3 im Halbfinale gegen Vakifbank Istanbul

schmetteten sie im kleinen Finale die Rumänen aus Bacau mit 3:1 (25:20, 25:22, 22:25, 25:18) weg.

Kapitän Corina Ssuschke: „Ich bin froh, dass wir unser Ziel mit dem dritten Platz erreicht haben.“

Derweil wird gemunkelt, dass es für Ssuschke wahrscheinlich der letzte internationale Auftritt für den DSC war. Die Mittelblockerin, deren Vertrag ausläuft, steht vorm Absprung.

Der DSC schaut sich bereits nach Ersatz um. Wiesbadens

Tesha Harry ist als Neuzugang im Gespräch. Vorstandschef Wolfgang Söllner gab in der Türkei bereits zu, dass „sich das Gesicht der Mannschaft im nächsten Jahr ändern wird“.



Ja, wir sind Dritter im Europacup! Der DSC gewann das kleine Finale gegen Bacau mit 3:1. FOTOS: RIETSCHEL